## Nordrhein-Westfalen

## INVENTARE

**07-2-347 Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen** / von Elfi Pracht-Jörns. - Köln : Bachem. - 26 cm. - Aufnahme nach Bd. 5 **[5207]** 

Teil 2. Regierungsbezirk Düsseldorf. - 2000. - 695 S.: III., Kt. - (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland; 34,2). - ISBN 3-7616-1444-6: EUR 49.95

Teil 4. Regierungsbezirk Münster. - 2002. - 582, 6 S.: III., Kt. - (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern von Westfalen; 1,2). - ISBN 3-7616-1397-0: EUR 49.95

Teil 5. Regierungsbezirk Arnsberg. - 2005. - 767 S.: Ill., Kt. - (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern von Westfalen; 1,3). - ISBN 3-7616-1449-7: EUR 49.95

Die als erste 1997 und 1998 erschienenen Teile 1 und 3 des Werkes wurden in *IFB* 00-1/4-229 ausführlich besprochen, so daß es genügt, jetzt nachträglich auf den Abschluß des Werkes mit Bd. 5 (2005) hinzuweisen, nicht ohne der Bearbeiterin ein großes Lob dafür auszusprechen, daß sie die fünf dicken Bände im Alleingang in beachtlich kurzer Frist vorgelegt hat. Sie verdanken ihr Entstehen einem 1996 von der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder der Bundesrepublik Deutschland gefaßten Beschluß, die jüdischen Kulturdenkmäler in Deutschland systematisch zu registrieren. Für das Land Nordrhein-Westfalen handelt es sich um die erstmalige "Darstellung der gesamten jüdischen Sachkultur auf landesgeschichtlicher Ebene, erarbeitet auf der Grundlage umfassender Archivrecherchen …" (TI. 4, S. VIII).

Von den drei zuletzt erschienenen Bänden sei der für den Regierungsbezirk Münster genauer betrachtet, da dieser Regierungsbezirk neuerdings auch im ersten Teilband des *Historischen Handbuchs der jüdischen Gemeinschaften in Westfalen und Lippe*<sup>2</sup> behandelt wird. Während in diesem die

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Teil 1. Regierungsbezirk Köln. - 1997. - 650 S. : III., Kt. - (Beiträge zu den Bauund Kunstdenkmälern im Rheinland ; 34,1). - ISBN 3-7616-1322-9 : DM 98.00 (vergr.). - Teil 3. Regierungsbezirk Detmold. - 1998. - 543 S. : III., Kt. - (Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern von Westfalen ; 1,1). - ISBN 3-7616-1397-0 : EUR 49.95.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Historisches Handbuch der jüdischen Gemeinschaften in Westfalen und Lippe / hrsg. von der Historischen Kommission für Westfalen und dem Institut für Vergleichende Städtegeschichte an der Universität Münster. Verantwortlich Frank Göttmann ... - Münster : Ardey-Verlag. - 25 cm. - (Quellen und Forschungen zur jüdischen Geschichte in Westfalen ; ...) (Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Westfalen ; 45) [9663]. - Die Ortschaften und Territorien im heutigen Regierungsbezirk Münster / hrsg. von Susanne Freund, Franz-Josef Jakobi und Peter Johanek. Red.: Susanne Freund ... - 2008. - 780 S. + 1 Beil. (Gliede-

72 Ortsartikel in einem durchgehenden Alphabet geordnet sind, werden sie hier - wie in den anderen Teilen - alphabetisch innerhalb der Kreise geordnet. Insgesamt sind es 60 Artikel. Die Minderzahl von 12 Ortsartikeln gegenüber dem Handbuch betrifft in 11 Fällen ausschließlich einzelne Stadtteile, während der Artikel über Hamminkeln-Dingden (dem Rezensenten sind viele Namen überhaupt zum ersten Mal begegnet) deswegen fehlt, weil der Ort inzwischen zum Kreis Wesel gehört und somit in Teil 2 für den Regierungsbezirk Düsseldorf behandelt wird. Die Einführung (S. 1 - 20) bietet Hinweise zur Überlieferung jüdischer Kultur, zur Quellenlage sowie zur Erforschung, Denkmalschutz und Erhaltung der jüdischen Sachkultur wie sie sich in Synagogen, Mikwen, Schulgebäuden, Wohn- und Geschäftshäuser jüdischer Familien sowie Friedhöfen manifestiert. Während im Regierungsbezirk Münster noch 78 jüdische Friedhöfe erhalten sind, haben von den 47 um 1900 bestehenden Synagogen nur vier die NS-Zeit und die von Achtlosigkeit geprägte Wiederaufbauzeit nach 1945 "zumindest in ihrer baulichen Grundsubstanz" (S. VIII) überstanden. Besonders hervorzuheben sind die 485 auf Tafeln zusammengefaßten Schwarzweißphotos in meist neueren, aber auch in historischen Aufnahmen, darunter auch gezeichnete Grundund Aufrisse sowie Reproduktionen von Schriftzeugnissen.

Den größten Raum des Anhangs nimmt die nach allgemeiner, regionalgeschichtlicher und ortsgeschichtlicher Literatur geordnete Bibliographie mit Archivverzeichnis (S. 534 - 560) ein; dazu kommen ein *Glossar* (S. 561 - 567), das *Ortsregister* (S. 568 - 576) und der *Abbildungsnachweis* (S. 579 - 580). Dem Band sind sechs ausklappbare Karten beigegeben, von denen fürf mit Signaturen für erhaltene und zerstörte jüdische Einrichtungen markiert sind.

Die fünf Bände orientieren sich an Ansprüchen von Großinventaren und erscheinen dementsprechend innerhalb der *Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern des Rheinlands* bzw. *Westfalens*. Daß es solcher Spezialinventare bedarf, um die weitgehend ausgelöschten jüdischen Kulturdenkmäler wenigstens nachträglich zu dokumentieren, zeigt ein Blick in den *Dehio*, der im neuesten Band Nordrhein-Westfalen I, Rheinland<sup>3</sup> natürlich nur die bedeutendsten der erhaltenen jüdischen Kulturdenkmäler (und dazu wesentlich knapper) berücksichtigen kann.

Klaus Schreiber

## QUELLE

Informationsmittel (IFB): digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

rungsschema) + 1 Kt.-Beil. - (...; 2). - ISBN 978-3-87023-282-5 : EUR 69.00. - Vgl. die nachstehende Rezension in *IFB* 07-2-348.

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> **Nordrhein-Westfalen**. - München ; Berlin : Deutscher Kunstverlag. - 19 cm. - (Handbuch der deutschen Kunstdenkmäler) [8451]. - 1. Rheinland / bearb. von Claudia Euskirchen, Olaf Gisbertz, Ulrich Schäfer u.a. - 2005. - XXX, 1295 S. : graph. Darst., Kt. - ISBN 3-422-03093-X : EUR 58.00. - Vgl. die nachstehende Rezension in *IFB* 07-2-§§§.

http://ifb.bsz-bw.de/